



Sehr geehrte Damen,

Sie möchten sich über die plastisch-chirurgischen Möglichkeiten einer Brustverkleinerung bzw. einer Bruststraffung informieren. Wir haben für Sie die wichtigsten Informationen zu diesen Themen zusammengefasst. Wir stellen Ihnen im Folgenden gängige Operationsverfahren vor und erklären, was Sie vor und nach der Operation beachten sollten. Dieser Flyer kann ein individuelles Beratungsgespräch jedoch keinesfalls ersetzen.

Uns ist es wichtig, dass Sie mit uns offen über Ihre Erwartungen und Wünsche hinsichtlich der Operation sprechen. Nur wenn Sie Ihre individuellen Erwartungen im Detail mit uns besprechen, können wir Ihnen durch intensive Beratung und Wahl des individuellen Operationsverfahrens realistische Möglichkeiten und Grenzen aufzeigen.

In der Hand eines erfahrenen Facharztes für Plastische Chirurgie sind die Brustverkleinerung und die Bruststraffung sichere und komplikationsarme Eingriffe. Weitere Fragen zur bevorstehenden Operation können Sie persönlich mit mir oder meinen Mitarbeitern besprechen. Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Beratungstermin in unserer Praxis.

Ihr Privatdozent Dr. Dr. med. habil. Ulrich Rieger
Chefarzt der Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie,
Wiederherstellungs- und Handchirurgie

Terminvereinbarung:
T (069) 95 33 - 25 44
oder per Mail termin.plastischechirurgie@fdk.info

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Straßenbahn Linie 16
 - Buslinien 34 und 39
- Haltestelle: MARKUS KRANKENHAUS

Mit dem Auto:

- Von Norden und Osten kommend auf die A661, Abfahrt Heddernheim, auf Rosa-Luxemburg-Str., Abfahrt Bockenheim/MARKUS KRANKENHAUS
- Von Süden und Westen kommend auf die A5, am Nordwestkreuz Abfahrt Miquelallee, Abfahrt Ginnheim, Beschilderung zum AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS

AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS
Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Wiederherstellungs- und Handchirurgie
Wilhelm-Epstein-Straße 4, 60431 Frankfurt am Main
T (069) 95 33 - 25 44
F (069) 95 33 - 25 27
termin.plastischechirurgie@fdk.info
www.markus-krankenhaus.de



AGAPLESION
MARKUS KRANKENHAUS

BRUSTVERKLEINERUNG UND BRUSTSTRAFFUNG

Medizinische Exzellenz
Mit Liebe zum Leben

www.markus-krankenhaus.de





Wann wird eine Brustverkleinerung bzw. eine Bruststraffung durchgeführt?

Frauen mit großen Brüsten fühlen sich durch diese häufig körperlich aber auch seelisch beeinträchtigt. Neben der großen, mitunter störenden Brust an sich klagen die Frauen über damit verbundene Beschwerden wie Nacken- oder Rückenschmerzen und einschneidende BH-Träger. Nicht selten leidet das Selbstwertgefühl der Betroffenen enorm. Eine Brustverkleinerung sollte allerdings erst mit der Beendigung des körperlichen Wachstums, also in der Regel mit Erreichen der Volljährigkeit, vorgenommen werden.

Im Zuge des normalen Alterungsprozesses, nach Schwangerschaften oder massivem Gewichtsverlust kommt es zu einem Spannungsverlust von Haut und Brustgewebe, der mit einer Bruststraffung korrigiert werden kann.

Wie wird die Brustverkleinerung bzw. Bruststraffung durchgeführt?

Die individuelle Operationsplanung hängt von Einflussgrößen wie der Brustgröße und -form, der Brustwarzenposition, einer möglichen Brust-Asymmetrie, der Gewebebeschaffenheit und natürlich Ihren persönlichen Wünschen ab.

Überschüssiges Haut- und Brustgewebe werden entfernt und die Brust in der gewünschten Größe neu geformt. Dabei werden Brustwarze und Warzenvorhof ebenfalls an die neue Position gebracht. Die Schnittführung verläuft in der Regel zirkulär um den Brustwarzenvorhof, welcher bei Bedarf verkleinert wird. Ein weiterer Schnitt erfolgt vom

Warzenvorhof senkrecht zur Unterbrustfalte und in dieser nach innen bzw. außen. Bei einer Bruststraffung kann es sinnvoll sein, zur Formverbesserung zusätzlich ein Implantat einzubringen.

Welche Ergebnisse können erzielt werden?

Bei einer Brustverkleinerung oder -straffung ist das Operationsergebnis dauerhaft und hält je nach individueller Veranlagung und Gewebebeschaffenheit viele Jahre. Der natürliche Alterungsprozess und die Schwerkraft verändern die Form der Brust. Im Altersverlauf kann eine erneute Bruststraffung das Aussehen wieder verbessern.

Narkose und Klinikaufenthalt

Der Eingriff wird in der Regel stationär unter Vollnarkose durchgeführt. Je nach Eingriff muss mit einem Klinikaufenthalt von mehreren Tagen bis einer Woche gerechnet werden. Die Operation selbst dauert ca. 2 bis 3 Stunden.

Welche Vorbereitungen sind notwendig?

Vor dem Eingriff sollten Sie gesund sein. Vermeiden Sie Stress und planen Sie keine Verpflichtungen für ca. 14 Tage nach der Operation. Zudem sollten Sie Alkohol und Nikotin meiden. Verzichten Sie auf Medikamente, die einen Einfluss auf die Blutgerinnung haben (z. B. Aspirin).

Je nach Alter und persönlichem Risiko empfehlen wir, vor der Operation eine Mammographie und Ultraschallunter-

suchung der Brust durchführen zu lassen. Wir beraten Sie gerne zu allen vorbereitenden Maßnahmen.

Was sollten Sie nach der Operation beachten?

Der Heilungsverlauf wird von uns im Rahmen der Nachsorge begleitet. Etwaige Nähte werden innerhalb von zwei Wochen nach der Operation entfernt. Die Schnitte hinterlassen kleine Narben, die im Laufe der Zeit aber verblassen und unauffälliger werden. Sie sollten die Narben mindestens sechs Monate nicht der direkten Sonne oder UV-Strahlung (z. B. Solarium) aussetzen, um Pigmentstörungen zu vermeiden. Führen Sie in den ersten Wochen nach der Operation keine körperlich anstrengenden Aktivitäten aus und treiben Sie in dieser Zeit keinen Sport.

Bedenken Sie, dass das endgültige Operationsergebnis in den meisten Fällen erst nach einigen Monaten beurteilt werden kann.

Sollten nach der Operation Umstände auftreten, die Sie beunruhigen, so rufen Sie bitte in unserer Praxis an. In dringenden Fällen außerhalb der Dienstzeit verlangen Sie bitte den diensthabenden Arzt der Klinik für Plastische Chirurgie im AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS.